

Freyunger Waldpost:

Stadt INFORMATION Freyung



www.freyung.de



Mai
2014

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die beiden innerstädtischen Wohngebiete in der Froschau und im Aufeld werden von Seiten der Stadtverwaltung kontinuierlich vorangetrieben. Wir wollen hier innenstadtnahen Wohnraum schaffen, bei dem es den Bewohnern möglich ist, die meisten Wege zu Fuß zurückzulegen.

Baugebiet Froschau

Nach der Durchführung des Architektenwettbewerbs im vergangenen Jahr wird aktuell der Bebauungsplan erstellt. Es ist vorgesehen, dass insgesamt fünf Einfamilienhäuser und rund 10 Eigentumswohnungen in insgesamt drei Mietshäusern entstehen und verkauft werden. Aktuell werden die Detailplanungen fertiggestellt und die letzten Grundstücksverhandlungen geführt. Im Idealfall wird bereits im Spätherbst 2014 die Erschließung erstellt und die Parkgarage gebaut, im Frühjahr 2015 können dann die voraussichtlich in ökologischer Holzständerbau-

weise geplanten Häuser errichtet werden. Es ist angedacht, das gesamte Baugebiet in einem Zuge fertigzustellen und durch einen Bauträger errichten zu lassen. Hier laufen die Vorbereitungen zu einer rechtlich einwandfreien Vergabe. Die Grundstücke werden allesamt auf Erbpacht (Laufzeit 99 Jahre) verpachtet, Vertragspartner wird hier die Katholische Kirche sein.

Innerstädtisches Wohnen im Aufeld

Im Aufeld wird ebenfalls aktuell die Feinplanung für den Bebauungsplan abgeschlossen. Insgesamt werden 17 Einheiten, sowohl Einfamilien- als auch Reihenhäuser entstehen. Die Grundstücke werden ab dem 3. Quartal 2014 vermarktet werden können. Es ist ebenfalls denkbar, dass das Baugebiet in Teilbereichen von einem Bauträger errichtet wird, dies bleibt jedoch letztendlich der Entscheidung der Grundstückskäufer überlassen.

Mit dem nach wie vor vorhandenen Grundstücksangebot im Baugebiet Kreuzberg-Anger, wobei sich hier ein nennenswerter Teil der Grundstücke in Privatbesitz befindet,

wird das Angebot an Bauplätzen in Freyung mit der Froschau und dem Aufeld deutlich vergrößert und abgerundet. Besonders wichtig war uns, dass unterschiedliche Angebote entstehen, um eine möglichst breite Auswahl zu ermöglichen.

Die Stadtverwaltung nimmt ab sofort Interessensbekundungen zu allen drei Bauvorhaben auf. Wer sich bereits jetzt als Interessent registrieren lässt, wird sofort nach Entstehen des Baurechts und noch vor Start der Vermarktung von der Stadt über die Details (Grundstückszuschnitt, Verkaufspreis usw.) informiert.

Mit der Ausweisung der Froschau und des Aufelds verbinden wir die Hoffnung, dass sich zahlreiche Freyunger Bürger für eine Investition in ihrer Heimatstadt entscheiden. Beide Baugebiete haben ihre besondere Attraktivität. Wir freuen uns auf Ihre Nachfragen.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Olaf Heinrich
1. Bürgermeister




**DREI LÄNDER
AN DREI TAGEN**

20.06.–22.06.14 **249,- €**

Stefan Prager e.K. · 94078 Freyung · Steinäcker 6
Tel. 08551/9163030 · www.prager-reisen.de

MIT SICHERHEIT TRAUMHAFT REISEN

Persönlich vor Ort:
Bad Füssing | Dommelstadt | Engertsham | Finsterau |
Freyung | Fürstenzell | Hauzenberg | Hinterschmiding |
Neukirchen/Inn | Passau-Haidenhof | Passau-Heining |
Passau-Ludwigsplatz | Passau-Neustift | Pocking |
www.vr-bank-passau.de

VR-Bank Passau eG 
Volksbank-Raiffeisenbank

■ ■ ■ *durch die Bank persönlich!*



**Bis 26. Oktober
jedes Wochenende**

**Jetzt
sind Sie
am Zug!**



Mit der Ilztalbahn in die
Dreiflüssestadt Passau

reise- und naturerlebnis zwischen donau und moldau

 08581/9897136
www.ilztalbahnhof.eu

Die Ilztalbahn: Passau, Tiefenbach, Fischhaus, Kalteneck,
Fürsteneck, Röhrnbach, Waldkirchen, Freyung
Fahrkarten im Zug.

Europäische Union
„Investition in Ihre Zukunft“  

Heinz Plöckinger
Baggerbetrieb · Radlader



- Erdaushub
- Wegebau (Pflasterung, Teerung)
- Planierung, Humusierung
- Wasser- u. Kanalanschluß
- Natursteinmauer
- Gabionenmauer
- Kellertrockenlegung
incl. Sickerung
- Abbrucharbeiten

Perlesöd 52
94078 Freyung
Tel. 08551/6136
Mobil 0171/5725593




**BERNINA
EXPRESS**
von St. Moritz bis Tirano

30.05.–01.06.14 **259,- €**

Stefan Prager e.K. · 94078 Freyung · Steinäcker 6
Tel. 08551/9163030 · www.prager-reisen.de

MIT SICHERHEIT TRAUMHAFT REISEN



**Bayerisches
Rotes
Kreuz**

Aus Liebe zum Menschen

- Feststation
- große Tasten
- System am Handgelenk
- System zum Umhängen
- GPS-Satelliten-Ortung optional
- Integrierter Rauchmelder optional

Mobil- und Feststationslösungen

Kreisverband Freyung-Grafenau
Kolpingstraße 11
94078 Freyung

*... mehr als
nur Rettung!*

Hausnotruf - Mobilruf
Rufen Sie uns einfach einmal an!
0 85 51 - 91 44 0

www.kvfreyung-brk.de





BayernTour Natur

Bürger, Gäste und Besucher sind herzlich eingeladen, an der vom Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz initiierten Umweltbildungsaktion „BayernTour Natur“ teilzunehmen. Freyung ist mit nachfolgenden Aktionen mit dabei:

Erlebniswanderung Wildbachklamm Buchberger Leite

Der Wanderweg führt zu einem der schönsten Geotope Deutschlands und dem Themenweg „Mensch und Natur“.
Wann: ab 05.05. bis 20.10.2014
jeweils Montag alle 14 Tage im Wechsel mit Erlebniswanderung durch das Reschbachtal

Erlebniswanderung durch das Reschbachtal

Die Wanderung führt durch eine der beeindruckendsten Schluchtenlandschaften des Bayerischen Waldes.
Wann: ab 12.05. bis 27.10.2014
jeweils Montag alle 14 Tage im Wechsel mit Wildbachklamm Buchberger Leite

Für beide Wanderungen gilt:

Beginn: 13:00 Uhr
Treffpunkt: Parkplatz am Freyunger Freibad
Weglänge: ca. 10 km
Kostenbeitrag für Erwachsene: 1,50 €
(mit Kurkarte kostenlos);
Kinder frei.

Anmeldung erforderlich jeweils bis 11:00 Uhr am Tag der Wanderung bei der Touristinformation Freyung, Telefon: 08551/588-150

Veranstalter und weitere Infos: Touristinformation-Kurverwaltung Freyung, www.freyung.de

Saisoneröffnung der Kneipp- anlage im Freyunger Auenpark am 17. Mai 2014

Der Kneippverein Freyung-Grafenau eröffnet am 17. Mai 2014 offiziell die Kneippseason im Freyunger Auenpark. An diesem Tag kann von 14.00 – 17.00 Uhr „Jedermann“, Mitglied oder Nichtmitglied, Bürger, Ferien- oder Kurgast, unter fachkundiger Anleitung von Dietmar Jung „Kneippen“, den Barfußweg benutzen und mehr über das Thema der 5 Kneipp'schen Säulen „Wasser, Bewegung, Ernährung, Kräuter und Lebensordnung“ erfahren. Dazu gibt es Kaffee und (selbstgebackenen) Kuchen. Info unter 08558/920161.



„Kraft-Werk“ Wildbachklamm Buchberger Leite

Die Wildbachklamm verdankt seine Entstehung der Wolfsteiner Ohe. Geologische Besonderheiten der Klamm werden vermittelt.

Wann: Sonntag, 21.09.2014
Beginn: 13:00 Uhr
Treffpunkt: Parkplatz am Freyunger Freibad
Weglänge: ca. 12 km
Kostenbeitrag für Erwachsene: 1,50 €
(mit Kurkarte kostenlos);
Kinder frei.

Veranstalter und weitere Infos: Touristinformation-Kurverwaltung Freyung, www.freyung.de

FREYUNG
Kultur - Natur - Sport

**1. Mai 2014
MAIBAUM
AUFSTELLEN**

Beim Schranzenbau wird traditionelle Umwehung.

- ab 10.00 Uhr Frühschoppen
- ca. 12.00 Uhr Aufstellen des Malbaumes
- Frühschoppen – Mittag Grill
- Freier Eintritt ins „Wolfsteiner Heimatmuseum“

Veranstalter:
Kneippverein Wolfsteiner Bach
Freier Feuertanz Stadt Freyung

Dabei sein!
→ Infos unter www.freyung.de

Nächste STADTRATSSITZUNG

Die nächste Stadtratssitzung findet (vorbehaltlich kurzfristiger Änderungen, die ggf. in der Tagespresse bekanntgegeben werden) **statt am:**
Mittwoch, 30. April 2014,
wie immer um **18.30 Uhr** im Tagungsraum des Kurhauses.



Herzlich willkommen im Wolfsteiner Heimatmuseum - Schramlhaus



„50 Jahre Gymnasium Freyung“ und Internationaler Museumstag am Sonntag, 18. Mai 2014 von 13 bis 17 Uhr

„Sammeln verbindet –
Museum collections make connections“

14.00 Uhr Eröffnung der Ausstellung:
Bildnerische Arbeiten von Schülern des Gymnasiums Freyung zum
Thema „Sammeln“

Laudatio: Gerhard Ruhland,
Studiendirektor und Kreisheimatpfleger

Führung durch die Ausstellung
mit Franz Häuslmeier, Kunstlehrer
am Gymnasium Freyung

Musikalische Begleitung:
Musikgruppe Gymnasium Freyung

Ein Rechenmacher zeigt sein Handwerk.

Das Gymnasium Freyung, Fachschaft Kunst, und die Stadt Freyung -
Touristinformation/Kurverwaltung freuen sich auf Ihr Kommen.

Die Sonderausstellung ist noch bis 17. Juli zu besichtigen.

Abteistraße 8, 94078 Freyung, www.freyung.de

Nachruf

Die Stadt Freyung trauert um

Herrn Winfried Ruß

- Stadtratsmitglied von 1971 bis 1978 -

Trotz seines beruflichen Einsatzes war er bereit, mit viel Kraft für seine Heimatstadt und deren Bürgerinnen und Bürger ehrenamtlich zu arbeiten. Winfried Ruß zog im Februar 1971 als Nachrücker in den Freyunger Stadtrat ein. Mit einem beachtlichen Stimmenergebnis wurde er 1972 wiederum in das Gremium gewählt.

Herr Ruß war ein Mensch, der ruhig und sicher, in unbedingter Verlässlichkeit und demokratischer Verantwortung einen geradlinigen Weg ging. Gerade im Bereich der Kultur und des Siedlungswesens hat der Verstorbene besondere Akzente gesetzt. Die politische Berufung in den Kreistag war der Ausdruck des Vertrauens und der Hochachtung in der Bevölkerung.

Wir werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

Stadt Freyung

Dr. Olaf Heinrich
1. Bürgermeister



Luchs und Fuchs auf der Spur

WWF-Wildniscamp für Kinder zwischen 7 und 13 Jahren im Bayerischen Wald

Fährten lesen, dem Luchs hinterherpirschen und über Stock und Stein klettern – das alles können Kinder in den WWF-Abenteurcamps im August im Bayerischen Wald erleben. Sieben Tage verbringen die Teilnehmer im ältesten Nationalpark Deutschlands, suchen einen Schatz, sitzen zusammen am Lagerfeuer und können viele weitere Abenteuer bestehen. Die Camps richten sich an Kinder zwischen 7 und 13 Jahren und beginnen am 3. August bzw. 24. August. Anmeldungen sind ab sofort unter www.young-panda.de/camps möglich.

Eine Woche lang streifen die Campteilnehmer über Stock und Stein, sammeln Brennholz, balancieren über Baumstämme und schleichen fast lautlos wie die Füchse. Ein Nationalpark-Ranger nimmt sie mit auf seinem Weg durch die Wildnis. Er zeigt ihnen, wie man Spuren deutet und Fährten liest. Und vielleicht gibt es ja sogar einen Blick auf einen scheuen Luchs zu erhaschen. Dass er wieder hier wohnt, ist etwas ganz Besonderes, da er aus dieser Gegend schon einmal verschwunden war. Umso mehr ist er heute geschützt. Auch in den Wald mischt der Mensch sich nicht mehr ein und so wird daraus mit der Zeit wieder ein richtiger Urwald. An manchen Stellen sind sogar noch echte Urwaldreste vorhanden.

Die Leitung des WWF-Camps übernimmt die Umweltwissenschaftlerin Svenja Fox. Sie arbeitet viel mit Kindern und Jugendlichen in der Natur und hat am liebsten Waldboden unter den Füßen: „Wenn ich abends dann noch am Lagerfeuer sitzen und unter freiem Himmel schlafen kann, ist der Tag perfekt“.

Die Daten im Überblick:

Datum: 03.08., 16 Uhr - 09.08., 11 Uhr und 24.08., 16 Uhr - 30.08., 11 Uhr

Alter: 7 bis 13 Jahre

Ort: Nationalpark Bayerischer Wald, Neuschönau, eigene Anreise

Unterkunft: Jugendherberge Waldhäuser

Infos und Anmeldung: young-panda.de/camps (durchklicken zu den Camps Nr. 13/14)

Anmeldeschluss: 09.06.2014 oder wenn alle Plätze vergeben sind

Kosten: 355 Euro

Weitere Informationen:

Immo Fischer, Pressestelle WWF,
Tel.: 030-311 777 427, immo.fischer@wwf.de



TAG DER OFFENEN TÜR IM MEHRGENERATIONENHAUS am Samstag, 17. Mai

Samstag, den 17. Mai laden die Vereine und Institutionen mit Sitz im Mehrgenerationenhaus zu einem Tag der offenen Tür ein. Ab 13.00 Uhr erwartet Sie ein abwechslungsreiches Programm und auch für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Besucher und Gäste haben die Möglichkeit, sich über die jeweilige Vereinsarbeit, insbesondere die Jugendarbeit, aktuelle Aktivitäten und weitere Veranstaltungen im Jahresverlauf zu informieren. Die Vereine freuen sich auf Ihr Kommen!
Info's: www.stadtkapelle-freyung.de/tagderoffentuer



Bekanntmachung

Wasserrecht:
Antrag der Wassergemeinschaft (WG) Großwiesen I auf **gehobene wasserrechtliche Erlaubnis** zum Entnehmen und Ableiten von Grundwasser für die öffentliche Wasserversorgung der Ortschaft Großwiesen aus den Quellgebieten „Stauden“ und „Ramholz“ sowie Anpassung der Schutzgebietsverordnung.
Anhörungsverfahren nach Art. 69 und Art. 73 Bayerisches Wassergesetz (BayWG) i. V. m. Art. 73 Abs. 2 bis 3 Bayerisches Verwaltungsverfahrensgesetz (BayVwVfG)

1. Vorhaben

1.1 Grundwasserentnahme

Die Wassergemeinschaft Großwiesen I entnimmt seit etwa 1961 Grundwasser für die öffentliche Wasserversorgung für einen Teil der Ortschaft Großwiesen.
Die hierfür mit Bescheid vom 09.11.1988 erteilte wasserrechtliche Erlaubnis für das Ableiten von Grundwasser war bis 31.12.2005 befristet.
Die Wassergemeinschaft Großwiesen I beantragte mit Schreiben vom 18.10.2012 eine gehobene wasserrechtliche Erlaubnis nach § 8 Abs. 1 Wasserhaushaltsgesetz (WHG), § 10 Abs. 1 WHG, § 11 Abs. 2 WHG i. V. m. § 15 WHG für das Ableiten von Grundwasser aus den Quellen 1 mit 5 auf den Grundstücken, Flurstücks-Nummern: 2811, 2185, 2195, 2079 und 2082/2 der Gemarkung Harsdorf (Stadt Freyung und Markt Röhrnbach).

Beantwortet wird die Erlaubnis für das Ableiten von Grundwasser in folgendem Umfang:

Quelle	Fl.-Nr.	WGA	Rechtswert	Hochwert	Gemeinde Gemarkung
Q 1	2811	Stauden	48 13 111	54 06 272	Stadt Freyung Harsdorf
Q 2	2185	Stauden	48 13 110	54 06 328	Stadt Freyung Harsdorf
Q 3	2195	Stauden	48 13 124	54 06 338	Stadt Freyung Harsdorf
Q 4	2079	Ramholz	48 13 799	54 06 143	Markt Röhrnbach Harsdorf
Q 5	2082/2	Ramholz	48 13 767	54 06 183	Markt Röhrnbach Harsdorf

Es sollen die folgenden **Maximalmengen** entnommen werden:

Quelle	Maximale momentane Entnahme	Maximale tägliche Entnahme	Maximale jährliche Entnahme
WGA Stauden (Q 1 – Q 3)	0,1 l/s	8,5 m³/d	2.000 m³/a
WGA Ramholz (Q 4 u. Q 5)	0,2 l/s	17,3 m³/d	4.300 m³/a
Gesamt	0,3 l/s	zusammen nicht mehr als max. rd. 26 m³/d	zusammen nicht mehr als max. rd. 6.300 m³/a

Das abgeleitete Grundwasser soll zur Trinkwasserversorgung verwendet werden.

Die Details der beantragten Maßnahmen können aus den ausgelegten Planunterlagen und dem Gutachten des amtlichen Sachverständigen für Wasserwirtschaft (Wasserwirtschaftsamt Deggendorf) vom 15.07.2013 entnommen werden.

1.2 Wasserschutzgebiet

Für die Gewinnungsanlagen der WG Großwiesen I und der WG Großwiesen II wurden in Ramholz und Stauden gemeinsam zwei Wasserschutzgebiete (WSG) ausgewiesen. Diese wurden mit Verordnung (Az. III 30-642/1-16c) – veröffentlicht in Amtsblatt Nr. 18 vom 30.08.1988 – festgesetzt.
Der Versorgungsbereich der WG Großwiesen II ist mittlerweile an die öffentliche Wasserversorgung der Gemeinde Röhrnbach angeschlossen.
Das festgesetzte gemeinsame WSG ist anzupassen und nur noch für die Gewinnungsanlagen der WG Großwiesen I auszuweisen.
Die Wassergemeinschaft Großwiesen I hat beim Landratsamt Freyung-Grafenau die Neufestsetzung der beiden Wasserschutzgebiete beantragt.

Das Landratsamt Freyung-Grafenau –untere Wasserrechtsbehörde– hat den amtlichen Verordnungsentwurf der Wasserschutzgebietsverordnung auf der Grundlage des Gutachtens des amtlichen Sachverständigen für Wasserwirtschaft erstellt und beachichtigt die Ausweisung der beiden Wasserschutzgebiete mit Schutzanordnungen, Verboten, Beschränkungen und Duldungspflichten als Rechtsverordnung und damit allgemeinverbindlich festzusetzen.

Die Wasserschutzgebiete bestehen aus:

WSG Stauden:	2 Fassungsbereichen (Zonen I oder W I) und 1 engeren Schutzzone (Zonen II oder W II)
WSG Ramholz:	2 Fassungsbereichen (Zonen I oder W I) und 1 engeren Schutzzone (Zonen II oder W II)

Die Abgrenzung der Schutzgebiete, der Schutzzonen und der amtliche Verordnungsentwurf erfolgten aufgrund der tatsächlichen Erfordernisse, insbesondere der Hydrogeologie, der Wasserwirtschaft und den hygienischen Anforderungen zum Schutz für die öffentliche Trinkwasserversorgung.
Im amtlichen Verordnungsentwurf wurden dazu Verbote, Beschränkungen, Duldungspflichten, Kontrollmaßnahmen, Kennzeichnungspflichten, Ausgleichs- und Erschädigungsregelungen, Vorschriften über Ordnungswidrigkeiten und Ausnahmeregelungen getroffen. Die Einzelheiten sind dem amtlich ausgelegten Verordnungsentwurf zu entnehmen.

2. Auslegung

Die Planunterlagen für das Vorhaben, das Gutachten des Wasserwirtschaftsamtes als amtlicher Sachverständiger vom 15.07.2013 und der amtliche Entwurf der Wasserschutzgebietsverordnung mit Grundstücksverzeichnissen und Schutzgebietaplänen, in denen die genaue Abgrenzung der Schutzgebiete und die Schutzzonen ersichtlich sind, liegen gemäß § 15 Abs. 2 und § 11 Abs. 2 WHG i. V. m. Art. 69 BayWG i. V. m. Art. 73 Abs. 3 BayVwVfG zur allgemeinen Einsicht während der Dienststunden bei der Stadt Freyung, beim Markt Röhrnbach und bei der Stadt Waldkirchen in der Zeit vom ~~05.05.14~~ bis ~~09.06.14~~ aus.

3. Einwendungsvorschriften

Jeder, dessen Belange durch das Vorhaben berührt werden, kann Einwendungen bis spätestens zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist, das ist bis zum ~~12.06.14~~, schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Freyung, beim Markt Röhrnbach, bei der Stadt Waldkirchen und beim Landratsamt Freyung-Grafenau (Dienstgebäude Königsfeld, Zi.-Nr. 205) erheben.
Die Einwendung muss den geltend gemachten Belang und das Maß seiner Beeinträchtigung erkennen lassen.

Mit Ablauf der Einwendungsfrist sind alle Einwendungen ausgeschlossen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen.

4. Erörterungstermin

Rechtzeitig erhobene Einwendungen werden in einem Termin erörtert, den das Landratsamt Freyung-Grafenau mindestens eine Woche vorher ortsüblich bekannt machen wird. Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich. Diejenigen, die Einwendungen erhoben haben, werden von dem Erörterungstermin gesondert benachrichtigt.
Personen, die Einwendungen erhoben haben, können von dem Erörterungstermin durch öffentliche Bekanntmachung benachrichtigt werden, wenn mehr als 50 Benachrichtigungen vorzunehmen sind.
Bei Ausbleiben eines Beteiligten in dem Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden (Art. 67 Abs. 1 Satz 2 BayVwVfG).
Verspätete Einwendungen können bei der Erörterung und Entscheidung unberücksichtigt bleiben.

5. Aufwendungen

Durch Einsichtnahme in den Plan, Erhebung von Einwendungen, Teilnahme am Erörterungstermin oder Vertreterbestellung entstehende Aufwendungen werden nicht erstattet.

6. Entscheidung über die Einwendungen

Über die Einwendungen wird nach Abschluss des Anhörungsverfahrens durch die Genehmigungsbehörde entschieden. Die Zustellung der Entscheidung kann durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden, wenn mehr als 50 Zustellungen vorzunehmen sind.

Dr. Olaf Heinrich
1. Bürgermeister



WER IST WER ?

Technologie Campus Freyung stellt vor:



Name: Daniel Wellisch
geboren am: 04. Juni 1988 in Freyung
Familienstand: ledig
wohnhaft in: 94536 Epperschlag
Beruf: gelernter Informatikkaufmann, Studium Angewandte Informatik
Beim Technologie Campus seit: 15. März 2014
Hobbys: Klettern, Schwimmen, Volleyball
Lieblingessen: Kastelbraten
Was ihm an Freyung gefällt: Restaurants, Stadtplatz, Kino
Seine Aufgaben am Campus: Softwareentwicklung für eingebettete Systeme

3-Zimmer Wohnung
in Freyung und
Umgebung
ab September
zu mieten gesucht.

Tel. 08551/96290

Veranstaltungen FF Neureut

DONNERSTAG, 1. MAI
09:00 Uhr Florianimesse der
FF Neureut-Aigenstadl in der
Kapelle in Aigenstadl

DONNERSTAG, 29. MAI
11:00 Uhr Florianifest der FF
Neureut-Aigenstadl beim
Gerätehaus in Neureut

Wunderbare Erholung - 25. Aufenthalt im Ferienpark Geyersberg

„Im Winter geht's auf Karibik-Kreuzfahrt und ab und zu auch mal nach New York, aber so richtig erholen können wir uns hier in Freyung auf dem Geyersberg“, so die Worte von Ute und Rolf-Peter Fröhlich aus Bargtheide.

Aus diesem Grunde verbrachten sie vor kurzem bereits ihren 25. Aufenthalt im Ferienpark Geyersberg.

Die Gäste aus dem hohen Norden lassen es bei ihren Urlaubsaufenthalten in Freyung ruhig angehen. Schwimmen im hoteleigenen Hallenbad, Ausflüge nach Passau oder in den Nationalpark oder einfach Spaziergänge in der Natur, so genießen sie ihren Urlaub.

Als früher die Kinder noch klein waren, machten sie meist in den Wintermonaten Urlaub im Ferienpark, denn da verbrachten die Kids den ganzen Tag auf dem kleinen Skihang gleich neben der Anlage.

Bei einer kleinen Feier bedankten sich der 3. Bürgermeister Herbert Schiller und Tourismuschef Christian Kilger mit Blumen und Buchgeschenken und der Ferienpark Geyersberg mit einem Freiaufenthalt bei den treuen Gästen.

Stadtmedaille in Silber

Bürgermeister Dr. Olaf Heinrich bedankte sich bei Herrn Hans Baier und Herrn Roman Nagler für die besonderen Verdienste um den Standort der Bundespolizeiinspektion Freyung mit der Stadtmedaille in Silber.



Nachpächter
für Traditionsgaststätte
direkt am Stadtplatz
Freyung
zum nächstmöglichen
Zeitpunkt gesucht

Kontakt: 08551/588137,
liegenschaften@freyung.de



v. l. Herbert Schiller, Ute und Rolf-Peter Fröhlich, Christian Kilger

Anzeigenbuchung:

Tel. 08551/96290,
Druckerei Fuchs, Freyung

Impressum:
Verantwortlich für den Inhalt: Stadt Freyung
Satz: Druckerei Fuchs, Freyung
Druck: Druckerei Fuchs, Freyung



REALSCHULE FREYUNG

Jahnstr. 8, 94078 Freyung, 08551/9618-0
www.realschule-freyung.de

Einladung zum

Schnuppertag der künftigen 5. Klassen
mit

Informationsveranstaltung zum Übertritt
am Freitag, 04.04.2014 von 15:00 Uhr bis ca. 17:30 Uhr

Die Anmeldung für das Schuljahr 2014/2015 findet in der Woche von
05. bis 09. Mai 2014 statt.

Anmeldezeiten: Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag
von 09.00 – 15.00 Uhr
Mittwoch zusätzlich von 18.00 – 20.00 Uhr
Freitag von 09.00 – 12.00 Uhr






● Bau- und Möbelschreinerei
● Kunststofffenster
● Innenausbau
● Treppenbau

Wir gestalten für Sie Ihre Wohnräume:

- individuell • nach Maß • kreativ
- professionell
- zuverlässig
- damit Sie sich zu Hause fühlen.

Schauen Sie einfach mal vorbei, wir beraten Sie gerne!

Springer
Josef Schreinermeister

Hauptstraße 6a
94158 Philippsreut
Telefon 0 85 50/910 00
Telefax 0 85 50/910 10
e-Mail: info@josefsspringer.de
www.josefsspringer.de
www.schreinerei-josefsspringer.de

NACHHILFE



- ✕ Qualifizierter Unterricht zu günstigen Preisen
- ✕ Nachhilfe in allen Schulfächern und für alle Klassenstufen
- ✕ Einzelunterricht in Minilehrgruppen und/oder Einzelunterricht
- ✕ Vorbereitung auf Klassenarbeiten, Übertritt & Schulabschluss

Pfiffikus LernCenter

Freyung
Waldvereinsweg 2
08551 78 75
www.pfiffikus-lerncenter.de

telefonisch erreichbar: Mo-Fr/9-18 Uhr - Büro: Mo-Fr/14-17 Uhr




WILDSCHÖNAU

05.07.-06.07.14 **139,- €**

Stefan Prager e.K. · 94078 Freyung · Steinäcker 6
Tel. 08551/9163030 · www.prager-reisen.de

MIT SICHERHEIT TRAUMHAFT REISEN

*Pflegeteam
Reserl & Walter*



Oberndorf 13
94078 Freyung
Tel. 0 85 51/91 04 04

Alten- und Krankenpflege zu Hause in gewohnter Umgebung

Ambulanter Pflegedienst für den Landkreis Freyung-Grafenau



Brennholz - Holzbriketts - Holzpellets
Längen: 25 cm, 33,50 cm; 1 m
Stammholz (Brenn- oder Nutzholz)
Hackschnitzel

Fa.: Tel. 0171/8589504




Tagesfahrten:

Landesgartenschau Deggendorf
03.05., 22.06., 26.07., 24.08. **33,- €**

11.05. Muttertagsfahrt Gosau und Hallstättersee **45,- €**

28.06. MAMMA MIA! in Wien **54,- €**

Stefan Prager e.K. · 94078 Freyung · Steinäcker 6
Tel. 08551/9163030 · www.prager-reisen.de

MIT SICHERHEIT TRAUMHAFT REISEN

Suchen Wohnung oder kleines Haus in Kreuzberg zu mieten

Rainer und Carmen Kronawitter, Tel. 0171/4652112

WIRTSCHAUS *Zum Wendl*



Neu gestaltete Gasträume
Neue Speisekarte
Renovierte Hotelzimmer

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Familie Andres



HOTEL - GASTHOF „ZUR POST“ – 125 JAHRE GELEBTE TRADITION

Stadtplatz 2 · 94078 Freyung · Tel.: 08551-57960 · Fax: 08551-579620
info@posthotel-freyung.de · www.posthotel-freyung.de

1. Bier- und Wohlfühlhotel
Wirtshaus Brauerei
Gut Riedelsbach
natürlich erleben! ******S**

**Verwöhntag
für Zwei**
im Wohlfühlbereich

- Buchbar Sonntag – Freitag
- Check in 11.00 – Check out 19.00 Uhr
- Bademantel und Saunatücher inklusive
- Benutzung von Hallenbad und Saunabereich
- Am Nachmittag Kaffee & Kuchen
- Bernhards Bayerisches Bier Bottich Bad für Zwei
- Am Abend: 4-Gang-Candle light dinner

Preis für Zwei: **149,90 €**



BBBBB:
Bernhards Bayerisches Bier Bottich Bad –
bekannt aus Funk und Fernsehen

1. Bier- und Wohlfühlhotel · Familie Sitter
Gut Riedelsbach 12 · 94089 Neureichenau · Tel. 08583/96040
info@gut-riedelsbach.de · www.gut-riedelsbach.de



Das Fußhaus
ORTHOPÄDIESCHUHTECHNIK UND PODOLOGIE

Einlagen für Alltag und Sport

Ihr Fuß steht bei uns im Mittelpunkt.
Wir setzen auf modernste Technik,
hochwertiges Material und höchste
fachliche Kompetenz.

Denn Gesundheit ist Vertrauenssache.

Timo Heinen – Orthopädienschuhmachermeister



DAS FUßHAUS · 94078 FREYUNG · KRANKENHAUSSTRASSE 11
T: 08551 91 37 17 · E: INFO@FUSSHAUS.DE · W: WWW.FUSSHAUS.DE